

Slow Food – Gutes, sauberes und faires Essen für alle.

Slow Food Deutschland e.V. · Marienstraße 30 · 10117 Berlin

An Herrn

Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland
bei der Europäischen Union
Rue Jacques de Lalaing 8–14
1040 Brussels

Betreff: Austausch zu Importstandards und Spiegelmaßnahmen im Agrar- und Lebensmittelhandel

Sehr geehrter Herr

als Vorsitzender von **Slow Food Deutschland e. V.** möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen. Slow Food ist eine internationale Bewegung, die in über 160 Ländern aktiv ist und sich für nachhaltige, faire und zukunftsfähige Lebensmittelsysteme einsetzt. In Deutschland engagieren wir uns für eine Transformation des Ernährungssystems, die ökologische Verantwortung, soziale Gerechtigkeit und kulturelle Vielfalt miteinander verbindet.

Ein Schwerpunkt unserer aktuellen Arbeit liegt auf den **Importstandards für Lebensmittel aus EU-Drittstaaten**. Nach unserem Verständnis müssen einige dieser Importe bislang nicht in gleichem Maße ökologischen und sozialen Produktionsstandards entsprechen, die innerhalb der Europäischen Union gelten. Dies führt nicht nur zu Herausforderungen in Bezug auf Mensch, Tier und Umwelt in den Produktionsländern, sondern wirft auch Fragen der Verbrauchertransparenz und der Wettbewerbsfairness auf dem europäischen Binnenmarkt auf.

Vor diesem Hintergrund würde ich mich sehr freuen, mich mit Ihnen über die Möglichkeiten sogenannter **Spiegelmaßnahmen** auszutauschen, mit denen sich Produktionsstandards im internationalen Agrar- und Lebensmittelhandel stärker angleichen ließen. Ebenso interessiert mich Ihre Einschätzung zur **Einbindung solcher Maßnahmen in zukünftige Freihandelsabkommen**, um

3. November 2025

Slow Food Deutschland e.V.
Marienstraße 30
10117 Berlin
Telefon: 030 20004750
Fax: 030 200047599
info@slowfood.de
www.slowfood.de

Vereinssitz Berlin
Amtsgericht Charlottenburg
VR 34593 B
Vorsitzende: Dr. Rupert Ebner
Finanzamt Berlin für
Körperschaften I
Steuer Nr.: 1127/677/67739
UstID: DE180786979

Bank: GLS Bank
IBAN: DE59 4306 0967 4037 9596 00
BIC: GENODEM1GLS

Seite 1/2

Slow Food – Gutes, sauberes und faires Essen für alle.

sicherzustellen, dass die hohen Sozial- und Umweltstandards der EU auch im Handel mit Drittstaaten gewahrt bleiben. Derzeit befassen wir uns insbesondere mit der Frage, wie **Import- und Exportanforderungen im Hinblick auf verbotene Pestizide** sowie **Tierschutzstandards** umgesetzt werden könnten.

Alle von uns bislang erarbeiteten **Berichte und Positionspapiere** zu diesem Themenkomplex finden Sie unter slowfood.de/import. Besonders hinweisen möchte ich Sie auf den Bericht unseres europäischen Bündnisses zum Thema „Mirror Measures“: *Double Standards on Our Plates – Using Mirror Measures to Mitigate the Impacts of EU Trade Policy for a Sustainable Food System*. Dieser Bericht beleuchtet **ausgewählte Lieferketten z.B zu Rindfleisch, Soja und Reis** und fasst die zentralen Argumente und politischen Handlungsempfehlungen zusammen, die wir im Rahmen der europäischen Slow-Food-Netzwerke gemeinsam mit Partnerorganisationen entwickelt haben.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn sich in den kommenden Wochen die Gelegenheit zu einem vertiefenden Gespräch über diese Fragen ergeben könnte. In diesem Zusammenhang würde mich auch sehr interessieren, **mit welchen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern auf Bundesebene** – insbesondere im **Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft** – Sie zu diesen Themen im Austausch stehen, um gegebenenfalls einen weiterführenden fachlichen Dialog anzuknüpfen.

Sollte diese E-Mail nicht an die zuständige Person gerichtet sein, wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mir mitteilen könnten, an welche Kolleginnen oder Kollegen in der Ständigen Vertretung ich mich stattdessen wenden sollte.

Für Ihre Zeit und Ihre Unterstützung danke ich Ihnen im Voraus sehr herzlich und freue mich auf Ihre Rückmeldung.

Mit besten Grüßen



Dr. Rupert Ebner
Vorsitzender, Slow Food Deutschland e.V.
rupert.ebner@slowfood.de

Seite 2/2